



GESUND ARBEITEN
IN THÜRINGEN

PRESSEMITTEILUNG

Auffrischungsimpfungen gegen Corona in Betrieben: DGAUM vertraut auf Terminmanagement von Doctolib

Berlin, 24.01.2022 – Um Betriebe und Unternehmen dabei zu unterstützen, ihren Belegschaften Dritt- bzw. Auffrischungsimpfungen zu ermöglichen, bietet die Deutsche Gesellschaft für Arbeitsmedizin und Umweltmedizin (DGAUM) eine Corona-Impfkation für kleine und mittelständische Unternehmen an. Die Impfkation ist Teil des Projekts „Gesund arbeiten in Thüringen“, bei dem die DGAUM sich gemeinsam mit der BARMER für eine bessere betriebsmedizinische Versorgung kleinerer Unternehmen engagiert. Für die Durchführung der Impfungen am Arbeitsplatz hat die DGAUM sich für das deutsch-französische Terminmanagementsystem Doctolib entschieden. Das E-Health Unternehmen unterstützt seit Dezember 2020 auch die Berliner Senatsverwaltung bei der Verwaltung von Impfterminen.

Seit Sommer vergangenen Jahres können kleine und mittlere Betriebe über das gemeinsame Modellvorhaben von BARMER und DGAUM, „*Gesund arbeiten in Thüringen*“, ihren Belegschaften Impfungen gegen das SARS-CoV-2-Virus anbieten. Nach den letzten beiden Impfkationen Mitte Juni und Mitte Juli 2021, damals konnten fast 600 Beschäftigte aus 30 Unternehmen geimpft werden, wird es am 24. Januar in Suhl, am 25. Januar in Erfurt und am 26. Januar in Gera Möglichkeiten für Auffrischungsimpfungen geben. Für die Koordination der Terminvergabe und Dokumentation der Impfkation, hat sich die DGAUM dabei für Doctolib entschieden. Das E-Health-Unternehmen, das sich seit rund neun Jahren bewährt hat, wird täglich von mehr als 60 Millionen Europäern und 300.000 Gesundheitsfachkräften genutzt.

Die Zusammenarbeit zwischen Doctolib und DGAUM startete bereits zum 6. Januar. Seitdem können Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Betriebe, die sich am Modellprojekt *GAIT* beteiligen, Impftermine über das Online-Portal von Doctolib buchen und verwalten.

Für Beschäftigte hat die Impfung beim Betriebsarzt oder der Betriebsärztin viele Vorteile. Größeren COVID-19 Ausbrüchen in Betrieben kann so vorgebeugt werden und die Umsetzung und Kontrolle von Hygienekonzepten wird dadurch erleichtert, dass alle Angestellten etwa zeitgleich vollständig geimpft sind. Zudem liegt die aktuelle No-Show-Rate bei Betriebsimpfungen bei lediglich einem Prozent, was deutlich unter dem Niveau von Praxen und Impfszentren liegt.

“Mit den Impftagen und der Netzwerkarbeit im Rahmen von GAIT, entspricht die DGAUM ihren Satzungszielen: einer Mitwirkung an der bestmöglichen arbeitsmedizinischen und umweltmedizinischen Betreuung der Bevölkerung. Ziel der Impfkation ist es, kleinen und mittleren Unternehmen in Thüringen ein Impfangebot für ihre Beschäftigten zu ermöglichen und gleichzeitig modellhaft aufzuzeigen, wie durch Kooperationen eine betriebsärztliche Betreuung gelingen kann. Vor diesem Hintergrund sind wir Doctolib sehr dankbar, dass die Impfkation im Rahmen des Modellvorhabens „Gesund arbeiten in Thüringen“ unterstützt und die dafür notwendige Technik zur Verfügung gestellt wird“, so Dr. Thomas Nesseler, Hauptgeschäftsführer der DGAUM.

“Aktuell unterstützen wir alle drei Säulen der Impfkampagne sowie das Austellen der digitalen Impfbefreiungszertifikate mit unserem Produkt. Durch die Zusammenarbeit mit der DGAUM, können wir Betriebe bei den Impfungen ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter noch besser unterstützen und den Impffortschritt in Thüringen weiter vorantreiben“, so Dr. Ilias Tsimpoulis, Managing Director Deutschland von Doctolib.

Ziel des Modellvorhabens nach § 20g SGB V „*Gesund arbeiten in Thüringen (GAIT)*“, ist die Verbesserung der arbeitsmedizinischen Versorgung von Beschäftigten an der Schnittstelle zwischen Arbeitsschutz und Maßnahmen nach dem im Jahr 2015 in Kraft getretenen Präventionsgesetz. Seit dem Start 2017 steht „Gesund arbeiten in Thüringen“ unter der Schirmherrschaft der Thüringer Gesundheitsministerin Heike Werner.

Über Doctolib

2013 gegründet, gehört Doctolib heute zu den führenden E-Health-Unternehmen in Europa. Mit seiner innovativen medizinischen Softwarelösung verbessert das Unternehmen den Arbeitsalltag von mehr als 300.000 Gesundheitsfachkräften und sorgt für einen schnellen und gleichberechtigten Zugang zur Gesundheitsversorgung. Mehr als 60 Millionen Europäer nutzen Doctolib zur sicheren Terminbuchung und zur Verwaltung ihrer Gesundheit. Mit Standorten in Frankreich, Deutschland und Italien, beschäftigt Doctolib mehr als 2.300 Mitarbeiter:innen in 30 Städten. Gemeinsam setzen sie sich dafür ein, den Gesundheitssektor positiv mitzugestalten.

Über die DGAUM

Die DGAUM wurde 1962 gegründet und ist eine gemeinnützige, wissenschaftlich-medizinische Fachgesellschaft der Arbeitsmedizin und der klinisch orientierten Umweltmedizin. Die über 1.200 Mitglieder engagieren sich nicht nur in Wissenschaft und Forschung, um so bereits bestehende Konzepte für die Prävention, die Diagnostik und Therapie kontinuierlich zu verbessern, sondern sie übernehmen die ärztliche und medizinische Beratung von Arbeitgebern und Arbeitnehmern an der Schnittstelle von Individuum und Unternehmen. Darüber hinaus setzt sich die DGAUM für eine bestmögliche arbeits- und umweltmedizinische Betreuung der Bevölkerung ein und ist in diesen Belangen eine akzeptierte und gefragte Ansprechpartnerin für Politik, Wirtschaft und Wissenschaft.

Medienkontakt:

Doctolib GmbH

presse_de@doctolib.com

Medienkontakt:

Deutsche Gesellschaft für Arbeitsmedizin und Umweltmedizin e.V.

Nicole Zubayr, M.A.

Verbandskommunikation

Tel.: +49 (0) 89 / 330 396-14

E-Mail: zubayr@dgaum.de